

EXIST-Forschungstransfer

Programm zur Unterstützung von forschungsbasierten Gründungsvorhaben aus Hochschulen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen.

Fördermittelgeber:

Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie – BMWi

Das Programm EXIST-Forschungstransfer besteht aus zwei Förderphasen:

Förderphase I:

Ziel

- Durchführung von technisch besonders risikoreichen und aufwendigen Entwicklungsarbeiten an der Hochschule zum Nachweis der technologischen Umsetzbarkeit wissenschaftlicher Ergebnisse in Produkte und Verfahren, Ausarbeitung eines Businessplans und Vorbereitung einer Unternehmensgründung.

Förderung

- Personalkosten für max. drei Mitglieder des Forschungsteams mit akademischem Abschluss (Doktoranden, Post-Doktoranden, wiss. Mitarbeiter, Techniker, Laborassistenten), zusätzlich eine weitere Person mit betriebswirtschaftlicher Kompetenz (gesamte Laufzeit).
- Förderung von Sachausgaben (250 T€) inkl. Coaching (10 T€).
- Dauer der Förderung 18 Monate (in Ausnahmen 36 Monate)

Förderphase II:

Ziel:

- Weitere Entwicklungsarbeiten in dem Unternehmen bis zur Marktreife und Aufnahme der Geschäftstätigkeit sowie Schaffung der Voraussetzungen für eine externe Unternehmensfinanzierung

Förderung:

- Kleine technologieorientierte Unternehmen, die im Verlauf oder als Ergebnis der Förderphase I gegründet wurden, erhalten einen Gründungszuschuss von max. 180.000 €. Eigenkapital bzw. Beteiligungskapital im Verhältnis von 1:3 zur Höhe des Gründungszuschusses ist nachzuweisen
- Förderfähig sind unter anderem Personalkosten, Materialkosten, Abschreibungen, Kosten für Schutzrechtsanmeldungen
- Dauer der Förderung 18 Monate

Es sind eine Reihe weiterer Bestimmungen zu beachten.

Die Antragstellung erfolgt über die Hochschule beim Projektträger Jülich.

Information und Beratung

RUB WORLDFACTORY, Ansprechpartner: Christiane Jonietz

Tel. 0234 32-29538, E-Mail: Christiane.Jonietz@uv.rub.de

www.exist.de/DE/Programm/Exist-Forschungstransfer/inhalt.html